

- Essenz:** Liebe Kinder, um voranzukommen, prüft jeden Abend vor dem Einschlafen euer Register hinsichtlich dessen, was tagsüber geschehen ist. Prüft, ob ihr irgendjemandem während des Tages Leid zugefügt habt.
- Frage:** Welchen Mut haben die außerordentlich vom Schicksal begünstigten Kinder?
- Antwort:** Ehemann und Ehefrau, die überaus vom Schicksal begünstigt sind, leben als Brüder zusammen. Sie haben nicht das Bewusstsein, Mann und Frau zu sein. Sie haben festes Vertrauen im Intellekt. Überaus vom Schicksal begünstigte Kinder verstehen sehr schnell, dass sie sowohl Studenten als auch Bruder und Schwester sind. Es kann jedoch nur dann diesen Mut geben, wenn sich beide als Seelen ansehen.
- Lied:** Sieh dein Gesicht im Spiegel deines Herzens...

Om Shanti. Der Vater erläutert den Kindern jeden Tag diesen Aspekt: Bevor ihr schlafen geht, prüft euer Register, um festzustellen, ob ihr jemandem Leid zugefügt habt und wie lange ihr euch an den Vater erinnert habt. Das ist die Hauptsache. In dem Lied heißt es auch: „Seht in euer Inneres: Bis zu welchem Punkt bin ich von tamopradhan satopradhan geworden? Wie oft habe ich mich während des ganzen Tages an meinen lieblichen Vater erinnert?“ Erinnert euch nicht an verkörperte Wesen. Allen Seelen wird geraten: „Erinnert euch an euren Vater!“ Es geht jetzt um eure Rückkehr. Wohin? Über das Land der Stille und anschließend in die neue Welt. Dies ist die alte Welt. Nur wenn der Vater kommt, können die Tore zum Himmel geöffnet werden. Ihr wisst jetzt, dass ihr euch im Übergangszeitalter befindet. Es ist ein Wunder, dass manche, die ins Übergangszeitalter kommen und sich auf dem Dampfer einschiffen, gleich wieder von Bord gehen. Um zu den erhabensten Menschen des Übergangszeitalters zu werden, habt ihr euch auf dem Schiff eine Platz gebucht, um hinüber in das Land der Stille und anschließend in die neue Welt zu kommen. Löst euch jetzt innerlich von der alten Welt des Eisernen Zeitalters. Ihr braucht einfach nur durch eure Körper eure Rollen zu spielen. Wir kehren jetzt glücklich nach Hause zurück. Die Menschen zerbrechen sich so sehr ihre Köpfe, um Erlösung zu erlangen, aber sie verstehen nicht die Bedeutung von „Erlösung“ und „Befreiung im Leben“. Sie kennen diese Begriffe nur aus den Schriften, aber sie verstehen nicht, was sie bedeuten, wie zum Beispiel, wer Erlösung gewährt oder wann man sie erhalten kann. Ihr Kinder wisst, dass Baba gekommen ist, um euch eure Erbschaft in Form der Erlösung und der Befreiung im Leben zu geben. Er ist nicht nur einmal gekommen. Er ist viele Male gekommen. Ihr seid unzählige Male aus der Welt der Erlösung in die Welt der Befreiung im Leben und dann in ein Leben in Bindung gegangen. Jetzt versteht ihr, dass jeder hier eine Seele ist. Baba zeigt euch jetzt viele Zusammenhänge auf. Auf dem Anbetungsweg habt ihr euch an Gott erinnert, wenn ihr unglücklich wart, aber ihr hattet keine Vorstellung von Ihm. Ich habe Mich euch jetzt vorgestellt und euch gezeigt, wie ihr euch an Mich erinnern könnt, damit ihr von eurem Fehlverhalten befreit werdet. Wenn ihr alles aufzeichnet, könnt ihr erkennen, wie viele Fehler ihr bis jetzt gemacht habt. Diejenigen, die mit Dienst beschäftigt bleiben, werden dies verstehen. Die Kinder sind am Dienst interessiert. Sie treffen sich, beraten sich und gehen dann zum Dienst hinaus, um die Leben der Menschen wertvoll wie Diamanten zu machen. Das ist ein sehr nützlicher Akt! Dabei geht es nicht um Unkosten. Um diamantengleich zu werden, erinnert euch einfach an den Vater! Diese Namen der Engel (Pukhraj, Sabj), an die man sich erinnert, beziehen sich alle auf euch. Je öfter und länger ihr in Erinnerung seid, desto mehr werdet ihr so wertvoll wie

Diamanten. Einige werden auch die eine Art von Juwelen, andere werden wie andere Juwelen. Es gibt die neun Juwelen. Wenn es schlechte Vorzeichen gibt, dann tragen Gläubige einen Ring mit neun Juwelen. Solche Beispiele gibt es viele auf dem Anbetungsweg. Hier habt ihr nur den einen Slogan für alle Religionen: „Manmanabhav! Gott ist der Eine.“ Das ist die eine und einzige Bemühung, die notwendig ist, um sich von einem Menschen in eine Gottheit zu verwandeln und Erlösung und Befreiung im Leben zu erreichen. Erinnert euch einfach an den Vater! Es gibt keine andere Schwierigkeit. Denkt darüber nach, warum ihr euch nicht an Baba erinnern könnt: „Warum habe ich mich während des ganzen Tages nur so kurz an Baba erinnert? Wenn ich durch diese Erinnerung für immer gesund und frei von Leiden werden kann, warum sollte ich dann nicht Buch führen und vorankommen?“ Viele schreiben ein paar Tage alles auf und dann vergessen sie es. Es ist sehr leicht, anderen etwas zu erklären. Erzählt ihnen: „Die neue Welt wird „Goldene Zeitalter“ genannt und die alte Welt nennt man „Eisernes Zeitalter“. Das Eiserner Zeitalter wird in das Goldene Zeitalter verwandelt. Weil es verwandelt wird, erklären wir das alles.“

Einige Kinder haben nicht einmal das Vertrauen, dass der Unkörperliche Vater in Brahmas Körper anwesend ist und uns lehrt. Ihr seid Brahmanen, nicht wahr? Ihr werdet „Brahma Kumars und Kumaris“ genannt. Was bedeutet das? Von wem werdet ihr eure Erbschaft erhalten? Eine Adoption findet nur dann statt, wenn dadurch jemand irgendeine Errungenschaft erhält. Warum seid ihr Brahma Kumars und Kumaris, Brahmas Kinder, geworden? Seid ihr es wirklich geworden? Oder zweifelt ihr noch daran? Die im höchsten Maße vom Schicksal begünstigten Kinder leben sogar als Eheleute zusammen wie Brüder. Sie haben überhaupt nicht das Bewusstsein, Mann oder Frau zu sein. Wenn das Vertrauen im Intellekt nicht fest ist, dann braucht es Zeit, um die Einstellung von Ehemann und Ehefrau zu verwandeln. Sehr vom Schicksal begünstigte Kinder verstehen sehr schnell: „Wir sind beide Studenten und deshalb sind wir Bruder und Schwester.“ Nur wenn ihr euch selbst als Seelen seht, könnt ihr solchen Mut haben. Alle Seelen sind Brüder. Wenn ihr dann Brahma Kumars und Kumaris werdet, werdet ihr Brüder und Schwestern. Manche sind völlig frei von Bindungen und dennoch wird ihr Intellekt noch beeinflusst. Es braucht Zeit, um den Karmateet-Zustand zu erreichen. Seid innerlich sehr glücklich! Es sollte nichts Kompliziertes geben. Wir sind Seelen, legen alle unsere alten Körper ab und gehen zu Baba. Wir haben eine lange Zeit unsere Rollen gespielt. Der Kreislauf endet jetzt. Sprecht auf diese Weise mit euch selbst. Je mehr ihr innerlich mit euch sprecht, desto heiterer bleibt ihr. Dann werdet ihr in der Lage sein, euer Verhalten zu prüfen, um zu erkennen, inwieweit ihr würdig geworden seid, Lakshmi oder Narayan zu heiraten. Der Intellekt erkennt, dass wir diese alten Körper bald abstreifen müssen. Ihr seid Schauspieler. Seht euch als Schauspieler. Früher habt ihr euch nicht als solche betrachtet. Da ihr jetzt dieses Wissen erhalten habt, solltet ihr innerlich sehr glücklich sein. Bleibt losgelöst hinsichtlich dieser alten Welt und seid ihr nicht mehr zugetan. Ihr seid unbegrenzte Sannyasis und Raja Yogis. Euer Intellekt sollte sich auch von euren alten Körpern lösen. Die Seele erkennt, dass sie ihren Intellekt nicht an diesen Körper hängen sollte. Ihr habt die alten Körper und die alte Welt aus eurem Intellekt entfernt. Wir Seelen sind jetzt dabei, nach Hause zurückzukehren, um den Vater zu treffen. Das kann nur geschehen, wenn ihr euch an den einen Vater erinnert. Wenn ihr euch an irgendjemand anderen erinnert, dann wird es später bestimmt diese Erinnerung an sie geben. Dann werdet ihr schmerzhaft Erfahrungen durchleben und euer gesellschaftlicher Rang wird ebenfalls herabgesetzt werden. Gute Schüler versprechen sich selbst, dass sie definitiv ein Stipendium beanspruchen werden. Genauso solltet auch ihr hier darum besorgt sein, euer vollständiges Erbe in Form des Königreichs vom Vater zu erhalten. Euer Verhalten sollte dementsprechend sein. Schreitet voran in eurem spirituellen Streben und galoppiert nach vorne. Das kann nur geschehen, wenn ihr jeden

Abend euren Bewusstseinszustand überprüft. Baba erhält Neuigkeiten von allen. Baba kann alle verstehen. Zu manchen sagt Baba sogar: Deinem Gesicht nach zu urteilen, scheint es nicht so zu sein, dass du eine Gottheit wie Lakshmi oder Narayan werden wirst. Achte auf dein Verhalten und auf das, was du isst und trinkst. Du dienst nicht einmal auf irgendeine Weise. Was wirst du werden? Dann werdet ihr in euren Herzen fühlen, dass ihr etwas tun und es Baba zeigen solltet. Ihr alle müsst studieren, um euch euer erhabenes Schicksal zu erschaffen. Wenn ihr Shrimat nicht befolgt, dann könnt ihr keinen hohen Rang beanspruchen. Wenn ihr heute nicht besteht, dann könnt ihr Kreislauf für Kreislauf nicht bestehen. Ihr werdet Visionen von dem gesellschaftlichen Rang haben, für den ihr würdig seid. Ihr werdet auch Visionen von eurer zukünftigen gesellschaftlichen Stellung haben. Am Anfang haben manche Visionen davon gehabt. Aber Baba hat ihnen dann verboten, darüber zu sprechen. Am Ende werdet ihr alles erkennen, was ihr werdet. Dann werdet ihr nichts mehr tun können und damit ist dann Kreislauf für Kreislauf euer gesellschaftlicher Rang festgelegt. Ihr werdet keine doppelte Krone oder doppeltes Glück des Königreichs beanspruchen können. Jetzt habt ihr die Chance, spirituelle Fortschritte zu machen. Ein großer Rosenkranz von 16.108 muss zusammengestellt werden, der bis zum Ende des Silbernen Zeitalters gültig ist. Ihr seid hierhergekommen, um euch darum zu bemühen, euch von Menschen in Narayan zu verwandeln. Wenn ihr eine Vision einer niedrigen Stellung erhaltet, werdet ihr euch selbst ablehnen. Weil ihr euch nicht bemüht habt, werdet ihr euch schämen. Baba hat euch schon so oft geraten, eine Checkliste zu führen und dies und jenes zu machen. Deshalb hat Baba immer wieder gesagt, dass ein Foto von allen Kindern gemacht werden solle, die hierherkommen. Es kann auch ein Gruppenbild sein. Es werden viele Gruppen hierher gebracht. Ihr könnt das Datum und die Negative alle zusammenstellen. Dann kann Baba euch zeigen, wer gefallen ist. Baba erhält die Neuigkeiten über jeden Einzelnen. Deshalb kann Er euch alles erzählen. Maya hat so viele gefangen genommen. Sie sind jetzt alle am Ende. Auch viele Töchter sind gefallen. Sie kommen in einen Zustand völligen Verfalls, unglaublich! Deshalb warnt euch Baba: Kinder, seid sehr vorsichtig! Maya kann die eine oder andere Form annehmen und euch einfangen.

Achtet noch nicht einmal auf Namen oder Gestalt von jemandem. Selbst wenn ihr jemanden mit euren Augen seht, erinnert euch an den einen Vater. Euch wurde das Dritte Auge gegeben, damit ihr nur auf den Vater schaut und euch einzig an Ihn erinnert. Fahrt damit fort, die Identifikation mit dem Körper aufzugeben. Das bedeutet nicht, dass ihr die Augen senkt, wenn ihr mit jemandem spricht. Werdet nicht schwach. Während ihr alles seht, lasst den Yoga eures Intellekts mit eurem Geliebten verbunden sein. Während ihr diese Welt seht, versteht, dass sie dazu bestimmt ist, sich in einen Friedhof zu verwandeln. Warum solltet ihr noch eine Verbindung aufrechterhalten? Euch wird dieses Wissen vermittelt. Eignet es euch also an und verwendet es. Wenn ihr bei den Ausstellungen erklärt, dann lasst die Worte „Baba, Baba“ tausendfach über eure Lippen kommen. Es bringt euch so viel Gewinn, wenn ihr euch an Baba erinnert. Shiv Baba betont: Erinnert euch immer nur an Mich, dann werden sich eure Fehler auflösen. Erinnert euch an Shiv Baba, dann werdet ihr satopradhan von tamopradhan. Baba weist euch an: Erinnert euch an Mich! Ihr habt Babas Weisung bekommen: Manmanabhav! Der Vater hat gesagt: Prägt euch immerzu das Wort „Baba“ sehr gut ein. Wiederholt während des ganzen Tages konstant „Baba, Baba“. Seid um nichts anderes besorgt. Das ist die erste und wichtigste Angelegenheit. Versteht als erstes den Vater. Nur darin liegt Gewinn. Es ist sehr leicht, den Kreislauf der 84 Leben zu verstehen. Habt großes Interesse daran, bei den Ausstellungen Babas Wissen zu vermitteln. Wenn ihr merkt, dass ihr etwas Bestimmtes nicht erklären könnt, dann könnt ihr den Zuhörern sagen, dass ihr eine Seniorschwester rufen werdet. Schließlich ist dies eine Schule! Manche lernen mehr und andere weniger. Habt kein Körperbewusstsein, wenn ihr das sagt. Veranstaltet dort Ausstellungen, wo es große

Center gibt. Hängt das Bild „Tor zum Himmel“ auf. Die Tore zum Himmel öffnen sich jetzt. Beansprucht euer Erbe vor dem Krieg. So wie die Menschen jeden Tag in einen Tempel gehen, genauso habt ihr hier eure Pathshala. Ihr habt die Bilder. Hängt sie auf, dann werden euch die Erklärungen leichtfallen. Denkt darüber nach, wie ihr eure Pathshala zu einer Kunstgalerie machen könnt. Wenn es dort ein wenig Glanz gibt, werden die Menschen kommen. Der Weg zum Himmel ist ein Weg, den man innerhalb einer Sekunde verstehen kann. Der Vater erklärt: Kein tamopradhanes Wesen kann ins Paradies gehen. Werdet satopradhan, um in die neue Welt zu kommen. Das kostet nichts. Es ist auch nicht notwendig, in Tempel oder Kirchen usw. zu gehen. Wenn ihr in Erinnerung bleibt, werdet ihr rein und geht direkt in euer süßes Zuhause. Ich garantiere, dass ihr auf diese Weise rein von unrein werdet. Auf dem Bild des Kreislaufs sollte ein großes Tor zu sehen sein. Man muss sehr klar erklären, wie sich die Tore zum Himmel öffnen. Die Tore zur Hölle schließen sich jetzt. Im Paradies wird es nicht einmal den Namen „Hölle“ geben. Die Menschen erinnern sich häufig an Krishna, aber sie wissen nicht, wann er kommt. Sie wissen überhaupt nichts. Nicht einmal den Vater kennen sie. Gott lehrt uns wieder einmal Raja Yoga. Selbst wenn ihr euch nur an so viel erinnern würdet, wäret ihr glücklich! Seid glücklich darüber, dass ihr gottväterliche Studenten seid. Warum vergesst ihr das? Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Lasst den ganzen Tag über die Worte „Baba, Baba“ über eure Lippen kommen. Lasst bei den Erklärungen in den Ausstellungen mindestens tausendmal „Baba, Baba“ aus eurem Munde kommen.

2. Während ihr alles mit euren physischen Augen seht, erinnert euch an den einen Vater. Benutzt das Dritte Auge, während ihr mit anderen spricht, und seht jeden und auch den Vater der Seelen als Seele.

Segen: Mögest du ein unschätzbar wertvolles Juwel sein, das in jeder Sekunde ein Spender ist und jeden Gedanken auf unschätzbar wertvolle Weise nutzt.

Jede Sekunde im Übergangszeitalter hat einen großartigen Wert. So wie du einen Gewinn in Form von Eins zu Hunderttausend machst, so bedeutet der Verlust einer einzigen Sekunde einen Verlust von hunderttausend Sekunden. Sei also dementsprechend aufmerksam und beende jegliche Nachlässigkeit. Gegenwärtig ist da kaum jemand, der das direkt überblicken kann, aber nach einer gewissen Zeit empfindet man Reue, denn diese Zeit ist sehr wertvoll. Wer jede Sekunde und jeden Gedanken auf unschätzbar wertvolle Weise nutzt, wird zum unschätzbar wertvollen Juwel.

Slogan: Wer konstant yogyukt ist, macht die Erfahrung, dass er Hilfe erhält und ein siegreiches Juwel wird.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Übe es, seelenbewusst zu sein. Sei introvertiert.

Wenn dir klar wird, was das Wort „Seele“ bedeutet, wirst du zusammen mit Spiritualität auch gute Wünsche für deine Mitmenschen und einen reinen Ausblick haben. Selbst wenn dich jemand beleidigt, sei dir stets bewusst, dass diese Seele eine tamoguni Rolle spielt. Du wirst keine Abneigung verspüren

und kannst sogar gute Wünsche für sie haben.